Verwaltung:

Herr Werner Schröer	Fachbereichsleiter FB 5
Frau Claudia Kurzinsky	Produktverantwortliche Hochbau
Herr Jürgen Grimberg	Produktverantwortlicher Zentrale Gebäudewirt- schaft
Frau Anke Fischer	Schriftführerin

Entschuldigt fehlten:**Vorsitzender:**

Herr Karl-Heinz Brauer	SPD	Ratsmitglied
------------------------	-----	--------------

Mitglieder:

Herr Matthias Auth	CDU	Ratsmitglied
Herr Peter Kölker	SPD	Sachkundiger Bürger
Herr Günter Löcken	SPD	Ratsmitglied
Herr Dietmar Ostermann	SPD	Ratsmitglied
Herr Michael Reiske	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Ratsmitglied

Öffentlicher Teil:**1. Niederschrift Nr. 27 über die öffentliche Sitzung am 29.03.2007**

Herr Kohnen bittet den Beschluss zu der Baumaßnahme am Nadorffs Kamp auf Seite 8 dahingehend zu ergänzen, dass die CDU Fraktion dem Beschluss unter der Voraussetzung zustimme, dass ein Maximum an Parkmöglichkeiten geplant werde.

Weitere Änderungs- noch Ergänzungsvorschläge werden nicht vorgebracht, die Niederschrift ist somit genehmigt.

2. Bericht der Verwaltung über die Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 29.03.2007 gefassten Beschlüsse

Herr Schröer berichtet, dass die Beschlüsse ausgeführt wurden bzw. werden.

3. Informationen

3.1. Information zur Johannesschule

Herr Schröder verliest einen Vermerk, der sich mit dem im Prüfbericht von Herrn Heider bemängelten Schimmelbefall in einem Dachraum an der Johannesschule befasst. Dieser angebliche Schimmelbefall wurde untersucht und es habe sich herausgestellt, dass es sich hierbei um Salpeterausblühungen der verputzten Dachgaube handele. Der Vermerk wird dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

3.2. Schreiben der Anwohner Nadorffs Kamp

Herr Schröder verliest das Schreiben von Herrn Remke und seinen Nachbarn am Nadorffs Kamp. Herr Remke habe sich direkt an den Rat der Stadt Rheine gewandt, mit der Bitte, die Baumaßnahmen am Nadorffs Kamp auf ein Minimum zu reduzieren. In seinem Schreiben verweist er besonders auf die Kostenbeteiligung der Anlieger, die diese so nicht hinnehmen wollen.

Herr Schröder berichtet, dass der FB 5 bereits ein mehrseitiges Antwortschreiben verfasst habe. In diesem Schreiben gehe man nochmals auf die Kostenverteilung und die Notwendigkeit der Baumaßnahme ein. Beide Schreiben werden dem Protokoll als Anlage 2 + 3 beigelegt.

Herr Kohlen fragt nach, ob aus dem Schreiben deutlich hervorgehe, dass der Kanal marode sei und dringend erneuert werden müsse, die Kosten dabei für die Anlieger so gering wie möglich gehalten würden.

Herr Schröder bejaht die Nachfrage.

4. Eingaben

Es liegen weder der Verwaltung noch den Ausschussmitgliedern Eingaben vor.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

6. Anfragen und Anregungen

6.1. Bordsteinabsenkung an der alten Bahnhofstraße

Frau Overesch berichtet, dass die angelegten Parkplätze an der Alten Bahnhofstraße in Mesum nicht genutzt werden können, da der Bordstein zu hoch angelegt sei und die PKW's die Parkmöglichkeiten nicht anfahren könnten. Sie bittet die Verwaltung dort in absehbarer Zeit eine Bordsteinabsenkung einzuplanen und durchzuführen, damit die Parkplätze auch genutzt werden können.

6.2. Spielplatz Wohnpark Dutum

Herr Havers fragt nach, wann mit der Eröffnung des Spielplatzes im Wohnpark Dutum zu rechnen sei. Seiner Einschätzung nach müsste der Spielplatz einsatzbereit sein.

Herr Schröder antwortet, dass der Radweg dorthin noch nicht fertig gestellt sei. Die Schlussdecke fehle noch auf dem Radweg. Des Weiteren sei der Spielplatz noch nicht zu allen Seiten hin erschlossen.

6.3. Zuwegung zum Kloster

Herr Willems fragt nach, ob der Weg zum Kloster Bentlage nun doch mit schwarzem Asphalt ausgebildet werde.

Herr Schröder antwortet, dass eine gelbe Asphaltierung aus Kostengründen aber auch aus denkmalpflegerischer Sicht nicht in Frage gekommen sei. Die Asphaltdecke sei erst gestern fertig gestellt worden und müsse in der kommenden Woche noch abgestreut werden. So entstehe ein Weg wie er aus dem Bereich der Saline bekannt sei.

Ende der Sitzung:

18:25 Uhr

Heinz Hagemeyer
Stellv. Ausschussvorsitzender

Anke Fischer
Schriftführerin